



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 6 · 14. Juni 2017

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Geipel 03 74 23/5 75 28 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 03 74 67/28 98 23 · medien@grimmdruck.com

Konzert zum Schuljahresabschluss

Musikschüler gestalten Kür / Verabschiedung von Frau Häusler

Aus vielerlei Gründen fand das diesjährige Schuljahres-Abschlusskonzert am Samstag, den 03. Juni, statt. Damit läutete es das bevorstehende Pfingstfest musikalisch ein. Die jungen Solisten Aylin Geipel, Emma Herrmann, Leah Schröder, Erik Sporn, Patrick Sporn und Jasmin Süß boten erfolgreich Teile ihres Prüfungsprogrammes der Unterstufe 2 dar. Weitere Solo-Darbietungen, die Schulleiter Michael Hiller als wahren Vergleichswert anerkannte und als wichtige Basis vor dem Zusammenspiel sieht, boten in ebenfalls sehr guter Qualität Deborah Martin, Leonie Mahrla, Nele und Mattes Ganßmüller, Cara

Ullmann und Janina Dietz. Der kurzweilige Nachmittag wurde durch Ensemble-Beiträge abgerundet. Hier konnte das zahlreiche Publikum das Schulorchester, die Blechbläsergruppe, die neue Streichergruppe „streich-zart“, das Flöten-Quartett und das Klarinetten-Ensemble erleben. Unsere Städtische Musikschule darf sich glücklich schätzen, allein aus eigenen Reihen diese Vielfalt an Darbietungen in ansprechender Qualität präsentieren zu können. An dieser Qualität hat auch die Klavierlehrerin Frau Häusler (Gruppenbild, 3. v.l.) maßgeblichen Anteil. Leider wird sie zum Schuljahresende in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Schulleiter Michael Hiller

würdigte ihr Schaffen und dankte im Namen des gesamten Kollegiums für die gute Zusammenarbeit und die vielen erfolgreichen Projekte. Ihre ehemaligen Schüler brauchen glücklicherweise um die Zukunft nicht bangen. Unsere neue Gesangs- und Klavierlehrerin Frau van der Ploeg wird diese Schüler gemeinsam mit Frau Martin und Frau Nürnberger übernehmen. Mit dem „Tag der Instrumente“

und den Prüfungen der jeweils absolvierten Stufen neigt sich das Schuljahr dem Ende entgegen. Unsere fleißigen Musikschüler haben die Sommerferien besonders verdient. Ich wünsche Ihnen allen einen angenehmen Sommer und freue mich auf Ihren Besuch beim nächsten Konzert unserer Adorfer Musikschule.

Michael Hiller; Leiter Musikschule Adorf





27. Adorfer Stadtmeisterschaft

09:30 Uhr
Kleinfeldturnier
Stadion an der Elsterstraße

20:00 Uhr
After - Stadtmeisterschafts - Party
Turnvater-Jahn-Halle

Live-Musik mit
anna
AND THE ROCKS

Eintritt **7 €** (inkl. WK im Stadion 5 €)

1. Juli 2017

www.vfc-adorf.de | facebook.com/vfcadorf

Konzert für Orgel und Gesang

1. Juli 2017
19.00 Uhr

Michaeliskirche
Adorf/V.



Annemieke van der Ploeg
Niederlande/Adorf
Mezzosopran



Jochem Schuurman
Niederlande
Orgel

Mit Werken von Jean-Baptiste Lully, Johann Caspar von Kerll,
Johann Sebastian Bach, Cesar Franck und Jean Langlais

Eintritt: Vorverkauf 10 €, Abendkasse 12 €
Karten unter: 0172-7967531

Veranstaltet durch den „Verein für Klassische Musik Adorf/V. e.V.“

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr

Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060

Ab 01.04. täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Letzter Einlass 17.30 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 74 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiburger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;

Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Waldbad Adorf Tel. 037423 / 2604

täglich 11.00 – 18.00 Uhr

in den Sommerferien (Sachsen) 10.00 – 19.00 Uhr

Wassertemperatur und wetterbedingte Schließtage unter:

www.adorf-vogtland.de

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an.

Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

Ehrung „Verdienter Bürger der Stadt Adorf/Vogtl.“

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder bürgerschaftliches Engagement, Bürger/ Bürgerinnen, die sich um unsere Stadt verdient gemacht haben, ehren. Es sollen wieder ein bis zwei Bürger/Bürgerinnen diese Auszeichnung erhalten.

Vorschläge für die Auszeichnung können sowohl von Vereinen, Institutionen und Privatpersonen, als auch dem Bürgermeister oder dem Stadtrat eingereicht werden.

Die Kriterien bzw. die Leitlinien für die Ehrung können bei Beate Geipel im Rathaus während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen oder unter www.adorf-vogtland.de abgerufen werden.

Alle Bürger Adorfs und den Ortsteilen sind daher aufgerufen, Vorschläge einzureichen. Diese sind in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen, in einem verschlossenen Umschlag bis zum 31.07.2017 beim Bürgermeister der Stadt Adorf/Vogtl. abzugeben.

Rico Schmidt; Bürgermeister



Betriebskosten Kindertageseinrichtungen 2016 - Elternbeiträge steigen

Die Unterhaltung der Kindertageseinrichtungen in Adorf kostet mittlerweile 1,5 Mio. € im Jahr. Die Betriebskosten für das Jahr 2016 wurden nun ausgewertet und bringen eine Erhöhung der Elternbeiträge ab 01.07.2017 mit sich.

Krippe: Ein 9-Std.-Platz kostet 978 € im Monat, das heißt im Vergleich zum Vorjahr sind die Kosten um ca. 40 € gestiegen. Von dieser Kostensteigerung haben die Eltern 9 € zu tragen, den Rest trägt die öffentliche Hand. Die Elternbeiträge steigen von 197,00 € auf 206,00 €.

Kindergarten: Ein 9-Std.-Platz kostet knapp 476 € im Monat, das heißt im Vergleich zum Vorjahr sind die Kosten um ca. 37 € gestiegen. Von dieser Kostensteigerung haben die Eltern ebenfalls 9 € zu tragen, den Rest trägt die öffentliche Hand. Die Elternbeiträge steigen von 101,00 € auf 110,00 €.

Hort:

Ein 6-Std.-Platz kostet 264 € im Monat, das heißt im Vergleich zum Vorjahr sind die Kosten um ca. 11 € gestiegen. Von dieser Kostensteigerung haben die Eltern 3 € zu tragen, die Elternbeiträge steigen von 61,00 € auf 64,00 €.

Ermäßigungen

Alle Ermäßigungsregelungen bleiben bestehen. Eine detaillierte Übersicht über die einzelnen Beträge für alle Betreuungszeit- und Ermäßigungsvarianten finden Sie in dieser Ausgabe.

Grundlage der Erhöhung sind die Regelungen des Sächsischen Kindertagesstättengesetzes über den Umfang der Elternbeteiligung und ein Stadtratsbeschluss vom Oktober 2016, durch den die Eltern künftig nach einem festen Prozentsatz an den Gesamtbetriebskosten für einen Platz beteiligt werden:

- Krippe: 21,0 %
- Kiga: 23,0 %
- Hort: 24,0 %

Gründe für den Kostenanstieg sind im Wesentlichen Mehrkosten für die Bereitstellung des pädagogischen Personals. Im Bereich Kindergarten kommt erstmalig der verbesserte Betreuungsschlüssel zum Tragen. Es steht bereits jetzt fest, dass letzterer Faktor sich in den Jahren 2018/2019 auch im Bereich der Krippe erheblich auswirken wird. Was die Sachkosten angeht, hat die Stadt ihre Hausaufgaben gemacht und Kosten gesenkt (z.B. Reinigung, Energie) bzw. unvermeidlich steigende Kosten nahezu ausgeglichen.

Warum belastet die Stadt die Eltern und trägt die Kostensteigerung nicht allein? Die entsprechende Entscheidung und damit die Antwort auf diese Frage haben sich die Stadträte alles andere als leicht gemacht.

Der Hauptgrund ist: Auch künftig soll in den Kindereinrichtungen investiert werden. Summen für sinnvolle Investitionen in neue Ausstattung, neue Spielgeräte und Außenspielgelände, verbesserten Brandschutz usw. sind nicht in den Elternbeiträgen enthalten und können wir aber nur aufbringen, wenn wir unseren finanziellen Handlungsspielraum nicht von den laufenden Kosten „auffressen“ lassen. Dies ist umso wichtiger, da wir verfügbare Fördergelder nur abrufen können, wenn wir diese Investitionen tatsächlich tätigen wollen und können. Es wäre unsinnig, diese Möglichkeiten der Drittfinanzierung für notwendige und sinnvolle Maßnahmen nicht zu nutzen bzw. die Möglichkeit vergeben, den möglichen Investitionsumfang dadurch erheblich zu steigern - zumal alle Kinder von diesen verbesserten Bedingungen profitieren.

Ein weiterer wichtiger Grund: Die Stadtfinanzen solide zu halten, ist die Grundvoraussetzung für die weitere positive Entwicklung unserer ganzen Stadt. Unsere Stadt soll lebenswert sein, sehr viele Projekte für ein verbessertes Stadtbild laufen bzw. sind in der Planung, die allen Einwohnern und hierbei insbesondere auch Familien mit Kindern zugutekommen. Dafür muss das Einnahmen- und Ausgabengefüge im Stadthaushalt stimmig sein. Eine Übersicht über allein im Jahr 2017 geplante Investitionen für Kinder finden Sie auf www.adorf-vogtland.de.

Und: Qualität, und die ist vorhanden, kostet. Unsere Eltern und Kinder haben zwei wunderbar gelegene und baulich auf dem neuesten Stand befindliche Einrichtungen mit einem gut qualifizierten und hochmotivierten Personal. Die Stadt trägt den weitaus größten Teil der höheren Kosten, die Eltern als Nutzer anteilig zu beteiligen ist bei allem Verständnis angemessen. 10 € für die 9-stündige Betreuung eines Kleinkindes unter drei Jahren sind nicht zuviel verlangt. Es gibt umfassende Ermäßigungsregelungen, um Alleinerziehende und Familien mit mehreren Kindern zu entlasten. Außerdem können Geringverdiener Zuschüsse des Jugendamtes bekommen. Noch ein Wort zum Schluss: Rufe nach weiter verbesserten Betreuungsbedingungen wie eine noch weitergehende Absenkung des Betreuungsschlüssels sind gut und schön. Aber dass dies enorme Summen kostet, die irgendwo herkommen müssen, kann und darf man nicht außer Acht lassen.

Antje Gofler; Hauptamtsleiterin

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Adorf/Vogtl. nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG 2016

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

Betriebskosten je Platz

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
Erforderliche Personalkosten	770,53	374,99	208,04
Erforderliche Sachkosten	207,47	100,97	56,02
Erforderliche Betriebskosten	978,00	475,96	264,06

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils den anteiligen Betriebskosten.
(z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
Landeszuschuss	169,72	169,72	113,15
Elternbeitrag (ungekürzt)	174,50	96,00	56,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	633,78	210,24	94,91

Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	5709,79
Miete	
Gesamt	5709,79

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	42,52	20,69	11,48

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tages-Pflegeperson (§ 23 Abs 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	528,52
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,67
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Altersversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	17,96
Durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs.2 Nr.4 SGB VIII)	16,18
= Aufwendungsersatz	564,33

2.2 Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h
Landeszuschuss	169,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	174,50
Gemeinde	220,11

Wir erklären die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Adorf/Vogtl., den 07.06.2017

Rico Schmidt; Bürgermeister



Gebührenübersicht der Elternbeiträge ab 01.07.2017 für die Kindertageseinrichtungen in Adorf/Vogtl.

Krippe:	Familie 9 Stunden	Alleinerziehend 9 Stunden
1. Kind	100% 206 €	90% 185 €
2. Kind	60% 124 €	50% 103 €
3. Kind	20% 42 €	10% 21 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Krippe:	Familie 6 Stunden	Alleinerziehend 6 Stunden
1. Kind	100% 137 €	90% 124 €
2. Kind	60% 83 €	50% 69 €
3. Kind	20% 28 €	10% 14 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Krippe:	Familie 4,5 Stunden	Alleinerziehend 4,5 Stunden
1. Kind	100% 103 €	90% 93 €
2. Kind	60% 62 €	50% 52 €
3. Kind	20% 21 €	10% 11 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Kindergarten	Familie 9 Stunden	Alleinerziehend 9 Stunden
1. Kind	100% 110 €	90% 99 €
2. Kind	60% 66 €	50% 55 €
3. Kind	20% 22 €	10% 11 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Kindergarten	Familie 6 Stunden	Alleinerziehend 6 Stunden
1. Kind	100% 73 €	90% 66 €
2. Kind	60% 44 €	50% 37 €
3. Kind	20% 15 €	10% 8 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Kindergarten	Familie 4,5 Stunden	Alleinerziehend 4,5 Stunden
1. Kind	100% 55 €	90% 50 €
2. Kind	60% 33 €	50% 28 €
3. Kind	20% 11 €	10% 6 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Hort	Familie 6 Stunden	Alleinerziehend 6 Stunden
1. Kind	100% 64 €	90% 58 €
2. Kind	60% 39 €	50% 32 €
3. Kind	20% 13 €	10% 7 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Hort	Familie 5 Stunden	Alleinerziehend 5 Stunden
1. Kind	100% 53 €	90% 48 €
2. Kind	60% 32 €	50% 27 €
3. Kind	20% 11 €	10% 6 €
4. Kind	0% - €	0% - €

Zusätzliche Betreuungszeiten:

pro Stunde

Krippe über 9 Stunden	5,43 €
Kindergarten über 9 Stunden	2,64 €
Hort über 6 Stunden	2,20 €

Die Stadtverwaltung Adorf/ Vogtl. informiert

⇒ Stadt- und Gewerbefest 2017

Stärkste Mannschaft gesucht

Für das Stadt- und Gewerbefest, am 9. September 2017, werden Mannschaften gesucht, die am Wettbewerb „Alle ziehen an einem Strang – Truckziehen“ teilnehmen.

Dabei muss ein 7,5t schwerer Truck über eine bestimmte Strecke gezogen werden und das in möglichst kürzester Zeit.

Die Mannschaften, die aus 4 Männern und einer Frau oder aus 4 Männern und einem als Frau verkleideten Mann gebildet werden, können in der Zeit von 15.45 bis 16.15 Uhr ihre Stärke beweisen. Die Gewinner der ersten 3 Plätze erhalten Bargeldpreise. Herausforderer ist der Gewerbeverein der Stadt Adorf. Anmelden können sich Vereine, Firmen und Freizeitmannschaften. Teilnehmermeldungen sind möglich bei Beate Geipel, Sachgebiet Kultur, oder direkt am Start Freiburger Straße.

B. Geipel; SG Kultur

Aus dem Stadtrat

In seiner öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates am 01.06.2017 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 23/2017

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Gerätewagens Logistik GW-L2 für die Feuerwehr, Los 2 Aufbau und feuerwehrtechnische Beladung an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Albert Ziegler Feuerschutz GmbH, Büsumer Straße 117-125, in 24768 Rendsburg zum Wertungspreis von brutto 293.807,73 Euro zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung, 0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 24/2017

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Gerätewagens Logistik GW-L2 für die Feuerwehr, Los 1 Fahrgestell an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Albert Ziegler Feuerschutz GmbH, Büsumer Straße 117-125, in 24768 Rendsburg zum Wertungspreis von brutto 116.635,47 Euro zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung, 0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 25/2017

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag für die Errichtung des BeWegungsGartens im Bereich Hohe Straße/Schulstraße in Adorf, bestehend aus den Leistungen: Abbruch, Drainage, Wegebau, Ausstattung und Pflanzung, an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Roscher und Partner GmbH, Burgstraße 23 in 08115 Lichtentanne / OT Schönfels mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 111.963,82 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung, 0 Befangenheit

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Stellenausschreibung

Adorf/Vogtl. ist eine Stadt im oberen Vogtland mit ca. 5.100 Einwohnern. In der Stadtverwaltung ist zur Verstärkung unseres Teams zum 01.01.2018 nachfolgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter(in) Soziales/Kultur

Der Aufgabenbereich erstreckt sich über beide Aufgabengebiete, wobei die Schwerpunkte insbesondere im Jahr 2018 schwanken werden. Stelleninhalt ist:

Soziales:

- Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der städtischen sozialen Einrichtungen (Kindertageseinrichtungen, Schulen, Musikschule, Sporteinrichtungen, Bibliothek)
- Schwerbeschädigtenangelegenheiten
- Mehrgenerationenhaus

- soziales Ehrenamt
- Arbeitsschutz/Arbeitsmedizin
- Reinigung aller städt. Einrichtungen

Kultur:

- Unterstützung bei der Organisation der 725-Jahrfeier
 - perspektivisch weitere Aufgaben im Bereich Kultur/Öffentlichkeitsarbeit
- Erwartet wird eine selbständige Aufgabenerledigung in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen und den zuständigen Sachgebieten im Rathaus.

Als Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung erwarten wir:

- abgeschlossene 3jährige Berufsausbildung im Bereich Büromanagement
- Fachkenntnisse bzw. Berufserfahrung auf den Gebieten der öffentlichen Verwaltung sind vorteilhaft
- gute Auffassungsgabe, insb. im Hinblick auf die Einarbeitung in verschiedene Aufgabengebiete
- Geschick und Erfahrung auf organisatorischem Gebiet, idealerweise im kulturellem Bereich
- Erfahrung im Bereich Werbung/Marketing
- sicherer Umgang mit PC-Technik
- eine korrekte, lösungsorientierte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Flexibilität

Die Einstellung erfolgt unbefristet als Beschäftigte(r) für 30 Wochenstunden nach den Regelungen des TVöD (Entgeltgruppe 6). Ihre Bewerbung mit entsprechenden aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **15.07.2017** an die

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl.

Herrn Bürgermeister Schmidt

Markt 1

08626 Adorf/Vogtl.

oder per E-Mail an: buergermeister@adorf-vogtland.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungskosten nicht erstattet und nicht berücksichtigte Bewerbungsunterlagen lediglich gegen einen ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

07.06.2017

Rico Schmidt, Bürgermeister

Ende des öffentlichen Teils

Adorfer Gebäudeansichten – Einst und Jetzt Hier die Auflösung aus der Mai- Ausgabe



Es handelt sich um das Gebäude in der Talstraße 15 im Jahre 1905 und 1915, also hinten links das letzte Haus. Hier eine Ansicht aus dem Jahr 2017.

Peter Jacob; Adorf

junited[®]AUTOGLAS Mann

Partnerwerkstatt der Versicherungen
Abrechnung direkt über
Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4
08648 Bad Brambach
Telefon 03 74 38 / 2 03 78
Handy 0173 / 37 67 936

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an Frontscheiben - bei TK kostenlos
- **kostenloser Vor-Ort-Service**



Adorfer Gebäudeansichten – Einst und Jetzt



Wir möchten Sie ermuntern zu raten und nachzuforschen, um welches Gebäude es sich handelt. Wir wünschen viel Spaß beim Rätseln! Aufklärung gibt es dann in der darauffolgenden Ausgabe unseres Stadtboten.

Beate Geipel

5. Erdbeerfest – lassen Sie sich verzaubern

Zum kleinen Jubiläum möchten wir Sie gern verzaubern. Am Samstag, 17. Juni, laden wir ab 14.00 Uhr zum 5. Erdbeerfest in die Gartensparte „Volksgesundheit“ – am Freiburger Berg in Adorf ein. Die Vereinsmitglieder zaubern wieder leckere selbstgemachte (Erdbeer-) Kuchen oder Leckeres vom Grill. Die aus der Tombola erworbenen Pflanzen können Sie selbst weiter mit dem „Grünen Daumen“ verzaubern. Sicherlich werden Sie auch eine zauberhafte Keramik bei unserer Gar-

tenfreundin Christiane Schönfelder finden. Für die Kinder steht auf der „Zauberwiese“ ein Hüpfburg, Kids im Alter von 6 – 14 Jahren können zwischen 15.00 und 16.00 Uhr zauberhafte Traktormitfahrten erleben. Aber den Höhepunkt wird die Zaubershow für Groß & Klein mit Sixtina Geraldini von 16.00 – 17.00 Uhr bilden. Kommen Sie und erleben Sie einen zauberhaften Nachmittag in unserer zauberhaften Gartenanlage. **Die Mitglieder der Gartensparte Volksgesundheit e. V.**

SOZIALVERBAND
VdK
SACHSEN

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Do. 13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 037421 / 27614

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



OUTDOOR-WHIRLPOOLS
· modernste Steuerelektronik
· kristallklares Wasser durch UV-Desinfektion
· selbstreinigend – ohne Chemie
· jetzt auch mit Salzwasserdesinfektion erhältlich

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Geburtstagskinder vom 11. Mai bis 14. Juni 2017

Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:

75. Geburtstag

Frau Rosemarie Illing
Frau Inge Bleyer
Frau Monika Dreßler
Frau Renate Braun
Herrn Achim Franz

80. Geburtstag

Frau Helga Galle
Frau Anni Nowak



Frau Ursula Huster
Frau Elfriede Meinhardt
Frau Elfriede Jacob
Herrn Lothar Neudel

90. Geburtstag

Frau Eleonore Ziebe

Frau Sigritta Hoyer

95. Geburtstag

Frau Johanna Petschke

adorf-vogtland.de

edia.med

Medizinische Versorgungszentren
gemeinnützige GmbH

Ein Unternehmen der edia.com-Gruppe

Zur Unterstützung unserer Teams an den Standorten **Klingenthal, Auerbach und Plauen** suchen wir **Arzthelfer/innen in Teilzeit**

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
edia.med

Medizinische Versorgungszentren gemeinnützige GmbH
Abteilung Personal
Frau Franziska Strobel
Zeisigwaldstraße 101
09130 Chemnitz
Tel.: 0371/24357-814
www.ediacon.de/karriere.html



Dr. Jacob & Kollege

Steuerberater PartG mbB

STEUERBERATUNG
JACOB

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199

www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

01.07.	Ab 09.00	Adorfer Stadtmeisterschaft im Fußball	Stadion an der Elsterstraße	VFC Adorf www.vfc-adorf.de
08.07.	Ganztägig	Dorffest Gettengrün	„Alte Schule“ Gettengrün	Dorf- u. Heimatverein Gettengrün e.V. www.gettengruen.jimdo.com
15./16.07.		Dorffest Leubetha	Festplatz am Bad	Dorf- u. Heimatverein Leubetha e.V.
19.07.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
01.07.	19.30	Konzert für Orgel u. Gesang mit Annemieke van der Ploeg, Mezzosopran u. Jochem Schuurman, Orgel	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
16.08.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“ Ab 15.00 Uhr „Grillparty“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
19.08.	16.00-18.00	3. offenes Familienvergleichsschießen Ab 18.00 Grillen	Schützenhalle	1. Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
26.08.	13.00-16.00	4. Halbautomatencup	Schützenhalle	1. Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
26.08.		Sommerfest – Motto: „Kinder, Bräuche und Schönes aus aller Welt“	Kita „Zwergenvilla“	Kita „Zwergenvilla“
09.09.	Ganztägig	Stadt- u. Gewerbefest	Marktplatz	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de
09.09.	17.00	„Wach auf mein`s Herzens Schöne“ – Konzert zum „Tag des offenen Denkmals“ mit Lindsay Funchal, Sopran Nico Müller, Tenor u. Prof. Michael Schütze, Klavier	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
10.09.	10.00-16.00	Große Pflanzenbörse	Botanischer Garten	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de www.botanischer-garten-adorf.de
10.09.	16.00	Dag – Der andere Gottesdienst	Festzelt Marktplatz	www.kirche-adorf.de
20.09.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
23.09.		Wanderung	Zeit und Ziel werden noch bekannt gegeben	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
30.09.	13.00-16.00	Vereinsmeisterschaft KK-Pistole, KK-Auflage, GK-Pistole	Schützenhalle	1. Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
01.10.	10.00-13.00	Vereinsmeisterschaft KK-Pistole, KK-Auflage, GK-Pistole	Schützenhalle	1. Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
07.10.	Ab 17.00	„DDR-Fest - das Dorf rockt“ mit Tanz	in /am ehem. Konsum Freiberg	Dorf- u. Heimatverein Freiberg e.V.
18.10.	14.00	Ehrungen EVG beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG

			Reichsbahn“	
20.10. – 01.11.		Ausstellung „500 Jahre Reformation“ u.a. mit Bibeln von vor 1600, Kirchen auf Briefmarken u. Postkarten	Rathaus Adorf / Ratssaal	Ev. Luth. Kirchgemeinde Adorf
21.10.	17.00-19.00	Jahreshauptversammlung	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
21.10.	18.30	Lampionumzug; Start ab Rathaus	Kita „Zwergenvilla“	Kita „Zwergenvilla“
21.10.	19.30	„Telemann und Luther“ Konzertprojekt Leitung: Thomaskantor GottholdSchwarz	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
22.10.		Böllertreffen	An der Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
29.10.	10.00-12.00	7. Kipphasenschießen um den Pokal der Sternquell- Brauerei	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
11.11.	11.11	Sturm des Adorfer Rathauses - Faschingseröffnung	Marktplatz / Rathaus	Adorfer Carneval Verein e.V. www.acv-ev.de
11.11.	14.00	Martinsumzug	Freiberger Tor	www.kirche-adorf.de
11.11.	20.11	Eröffnungsball des ACV	Turnvater-Jahn- Halle	Adorfer Carneval Verein e.V. www.acv-ev.de
15.11.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
18.11.	13.00-16.00	16. Flintencup mit Bestenermittlung	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
25. u. 26.11.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmannsläden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
25.11.	17.00	„Konzert zum Ewigkeitssonntag“	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
02.12.	Ab 18.00	Offenes Adventspaarschießen	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
02. u. 03.12.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns- läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
02.12.	17.00	Adventseinsingen Leitung Sarah Beyer	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de
09. u. 10.12.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmannsläden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
16.u. 17.12.	11.00-20.00 11.00-19.00	Weihnachtsmarkt mit Ausstellungen	Marktplatz	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de
16. u. 17.12.	11.00 -20.00 11.00-19.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmannsläden und Spielzeug	Rathaus/ Ratssaal	Gasthof Jugelsburg
16. u. 17.12.	09.30-17.30	Modellbahnausstellung	Vereinsheim, Markt 35b (ehem. Kaufhaus)	Obervogtländischer Modelleisenbahnverein www.modellbahn-adorf.de

17.12.	09.00	7. Weihnachtsgans Turnier	SPORTHALLE ADORF	ESV Lok, Abtlg. Volleyball www.esv-lok-adorf.de
17.12.	17.00	Weihnachtsliedersingen der Adorfer Chöre	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
24.12.	15.00	Krippenspiel	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
24.12.	17.00	Christvesper	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
26.12.	19.00	Großes Weihnachtskonzert der Städtischen Musikschule	St. Michaeliskirche	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de
31.12.	16.00-17.00	Silvesterböllern mit der Kanone	Arnsgrüner Höhe	1. Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
31.12.	17.00	Gottesdienst	St. Michaeliskirche	Verein Klassische Musik Adorf e.V. Kantorei der Ev. Luth. KG Adorf
31.12.	23.00	Konzert zum Jahreswechsel, anschl. „Prosit Neujahr“	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de

Stand vom 07.06.2017

Gute Stimmung - trotz Sommerregen!

6. Kinderfest in der „Schönen Aussicht“

Am 3. Juni 2017 war es wieder so weit. Unter dem Motto „Kinder sind unsere Zukunft“ lud der Kindergartenverein „Schöne Aussicht“ e.V. und das Team der AWO zum gemeinsamen Sommerfest ein und erhielt Unterstützung von der Jugendfeuerwehr und dem Schnauzerclub ASC. Seit 6 Jahren organisieren nun die Adorfer wieder dieses Kinderfest und pflegen damit eine schöne Tradition.

Diesmal wurde jedoch zusätzlich gefeiert. Das 25-jährige Jubiläum der Familienhilfe der AWO stand an. Auf die kleinen Gäste warteten zahlreiche Attraktionen. Malen, Basteln, Schnitzen, Stockbrot backen, Soccer, Basketball und Riesensei-

fenblasen erfreuten die Knirpse. Erstmals kam die Schaukuss-Wurfmaschine zum Einsatz, welche mit ein etwas Übung und Geschick einen leckeren Schokokuss direkt in den Mund der Kinder katapultierte. Ganz besonders haben sich die Veranstalter gefreut, dass Frau Richter mit Ihrem Pferd „Little Boy“ der Einladung in die Gartenanlage gefolgt ist und gemeinsam mit den jungen Reitern etliche Runden durch die „Schöne Aussicht“ drehte. Die Jugendfeuerwehr der FFW Adorf rückte an. Mit neugierigen Blicken schlichen viele Jungs um das Feuerwehrauto HLF 20/16. Probesitzen und Ziellöschten zauberte strahlende Gesichter herbei.

All dem brachte ein kurzer Regenschauer keinen Abbruch. Die Bänke wurden in Windeseile abgetrocknet und weiter feierten die Adorfer. Kulinarisch wurden die Besucher wieder mit liebevoll gebackenen Kuchen, Leckereien vom Grill und den legendären Fischsemmeln verköstigt. Magischer Höhepunkt des Festes war der Ballonstart. Alle Besucher sollten im Laufe des Nachmittags Anhängerkärtchen schreiben und erklären: „Das Leben ist schön, weil...“ Die Botschaften waren ganz unterschiedlich „... weil hier immer ein schönes Kinderfest ist!“; „...weil ich tolle Freunde habe!“; „...weil in unserem Land kein Krieg ist!“ 126 dieser Aussagen wurden schließlich an kunterbunten Ballons befestigt und sind gegen 17:30 Uhr in den Wolkenhimmel über dem Festplatz geschwebt. Die herannahenden Regenwolken wurden jedoch gar

nicht beachtet. Denn im Anschluss spielte die Band Spill-Folk ein Überraschungs-Ständchen zum 25. Jubiläum der AWO. Begeistert tanzten Groß und Klein durch den Regen zu den mitreisenden Klängen der Musiker. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt wieder allen fleißigen Helfern und Beteiligten! Deren wochenlange Vorbereitungen und Mithilfe solch eine Veranstaltung erst ermöglichen. Falls Sie Interesse am Gärtnerleben haben, schauen Sie ruhig mal vorbei. Zur „Schönen Aussicht“ kommen Sie entweder über die Schützenstraße (Einfahrt Nähe ATU) oder über die Zufahrt am Jahnplatz (parallel zum Arnsgrüner Weg). In der Gartenanlage sind alle Parzellen markiert, die sich auf einen neuen Pächter freuen. **Claudia Großkopf; Kleingartenverein „Schöne Aussicht“ e.V.**



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Paritas gGmbH Außenstelle Adorf



Mitglied im DPWW

- Begegnungsstätte
- Adorf, Schillerstr. 23
- Tel. dienstags: 037423 133044 (Mo. – Fr. PSKB Plauen: 03741 / 133 119)
- Wir haben für Sie geöffnet: dienstags 10.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 17.00 – 20.00 Uhr
- Wir freuen uns, wenn Sie mal reinschauen.
- **Frau Meis; Heilerziehungspflegerin**

Adorfer Jugend im Rathaus

Die Sondersitzung des Stadtrates am 1. Juni 2017 stand ganz im Zeichen der Jugend. Wir freuen uns sehr, dass zwei für's Adorfer Stadtleben mittlerweile richtig wertvoll gewordene Jugendinitiativen von der Möglichkeit Gebrauch machten, sich und ihr Projekt im Stadtrat und damit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Gekommen waren die „Maibaumtruppe“ und die „Insassen“ der Adorfer Fronfeste, gemeinsam mit Freunden und Organisatoren des Adorfer Open Air. Insgesamt waren mehr als 30 Leute erschienen, der Ratssaal war voll wie lange nicht.

„Demografiewerkstatt Kommunen“

Vorangestellt war ein Vortrag von Herrn Dr. Klaus Zeitler des Sozialwissenschaftlichen Instituts für regionale Entwicklung, der den derzeitigen Stand, Zielsetzungen und Lösungsansätze auf dem Gebiet der Jugendmobilisierung im Rahmen der „Demografiewerkstatt Kommunen“ zusammenfasste. Adorf ist eine von drei der teilnehmenden acht Kommunen, die einen der ersten Handlungsschwerpunkte auf das Thema Jugend legen, wobei jede einen anderen Ansatz verfolgt.

Maibaum-Initiative

Dieses Jahr fand das dritte Mal in Folge wieder ein Maibaum-Aufstellen in Adorf statt. Auf die Beine gestellt wird das Ganze von einer Gruppe junger Leute, die einfach das Bedürfnis hatten etwas zu unternehmen, „damit in Adorf mal was los ist“. Warten auf das

für's Mitmachen begeistern und das Event auch in den kommenden Jahren auf steigenden Zuspruch stoßen wird!

„Haus der Musik“ in der Fronfeste Was treiben die da oben im alten Gefängnis eigentlich so? Antworten auf diese Frage gab Anna Gerstner, und die wichtigste war: Musik! Mittlerweile sechs Bands proben in den vorhandenen Räumen, die günstig von der Adorfer Wohnungsgesellschaft zur Verfügung gestellt wurden (und werden). Die Bands und deren Freunde richteten in den letzten Jahren nicht nur die Räume für sich und ihre Zwecke her, sondern holten auch allerhand Leben in das alte Gemäuer. Eingeladen wurden andere Musiker, es fanden bereits Lesungen und Kinoabende im privaten Rahmen statt. Beim Tag des offenen Denkmals letztes Jahr waren Kinder und Flüchtlinge da, auch gab es z.B. einen Graffiti-Workshop mit dem Adorfer Künstler Nico Roth. Und in diese Richtung soll es weitergehen... Fazit: Ein kleiner, feiner Baustein für das Puzzle mit dem Namen „Kulturelle Vielfalt in Adorf“!

Adorfer Open Air

Die Musik mag nicht immer jedermanns Geschmack sein, aber es gibt sehr viele Adorfer, auch Jugendliche, die immer noch nichts von dieser Veranstaltung, die auf bestem Wege ist sich in Adorf zu etablieren, gehört haben. Dieses Jahr findet es bereits das dritte Mal statt, das Adorfer Open Air auf dem Platz hinter

Besucher! Seitens der Stadt bleibt festzuhalten: Wir können uns glücklich schätzen, solche Akteure in der Stadt zu haben. Ihr macht Adorf interessant, Ihr animiert andere Leute, sich zusammenzutun und etwas auf die Beine zu stellen - das

ist ungeheuer wertvoll! Wir wollen Euch unbedingt weiter einbeziehen, wenn es um die Jugendmobilisierung von Adorf geht und Euch Freiräume schaffen, so gut wir können!
Antje Gofler; Hauptamtsleiterin



Tun anderer funktioniert vielleicht manchmal, führt aber selten zum Erfolg und schon gar nicht zur Freude und inneren Befriedigung ein richtig tolles Projekt ins Leben gerufen zu haben, das von vielen Leuten so gut aufgenommen wird. Janine Laux stellte den Werdegang von der ersten „Schnaps-Idee“ im Jahr 2014 bis heute vor, berichtete von Helfern und Schwierigkeiten. Demnächst wird sich der Verein „Maibaumfreunde Adorf“ gründen. Wir hoffen und wünschen dem Team, dass sich weitere Leute

der Turnvater-Jahn-Halle. Julia Uebel berichtete von der Entstehung des Open Airs seit 2015. Letztes Jahr waren 550 Besucher gekommen, dieses Jahr werden mehr erwartet. Das Organisations- und Helferteam ist auf mittlerweile 40 Leute gewachsen, der Erfahrungsschatz natürlich auch gestiegen. Drei Tage Musik von 19 verschiedenen Bands verschiedener Musikrichtungen aus nah und fern, Feiern und Campen im Freien, Familientag inklusive - also vormerken: 23.-25. Juni! Wir wünschen gutes Wetter und viele

Ergotherapie in Markneukirchen

ist mehr als basteln! Qualifiziert & Kompetent therapieren wir Sie auch bei Ihnen Daheim!



Arbor Vital.de



037422 399884

Bestattungen

Meyer

Inh. Ruth Meyer geb. Trampler

Familienunternehmen in der 3. Generation

Aus Tradition Qualität und guter Service

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
Tag und Nacht
Auf Wunsch auch Hausbesuche.

Bad Elster

Tel. 037437 / 46721

J.-Chr.-Hilf-Str. 20

Oelsnitz

Tel. 037421 / 26877

Dr.-Friedrichs-Str. 14

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98,
08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23,
Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.

Verantwortlich für Anzeigen:

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten,
nicht der Verlag verantwortlich

Anzeigenleitung: Oliver Grimm
03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Heizungsbau Wawerka UG



- haftungsbeschränkt -

Lange Straße 11
08626 Adorf/Vogtl.

Telefon: 037423 - 2365

Fax: 037423 - 2375

Mobil: 0177 - 6126898

Gas- und Wasserinstallation • Oel-, Gas- und Holzanlagen

Geschäftsführer: Swen Hertlein // E-Mail: hertlein@hbw-haustechnik.de

Rock, Acoustic, Punk & Metal

Adorfer Open Air

MISSION PROVINZREVOLUTION 3.0

Vanessa Lübeck

der dicke polizist

BAMBIUM

D'GINSY

MELODRAMATIC FOOLS

OVLO

KAUKONIO

DUFFALONE

Disappointed

KALAPI

PSYCHOS UNCHAINED

Red Medicine

RE

23.-25. Juni 2017

10 Euro

3 Tage Livemusik, Campen und Feiern für

Sportplatz Turnvater-Jahn-Halle | Schützenstr. 9, 08626 Adorf

KULTURWERK 8 ADORF

Eintritt: Sonntag = Familientag mit umfangreichem Kinderprogramm und Graffiti für Kinder. Eintritt frei!

www.aoa-vogtland.de

Die Bands aus dem alten Gefängnis möchten gern einen kulturellen Beitrag für die Stadt Adorf, ihre Einwohner und ganz speziell für die Jugend und die Junggebliebenen leisten. Wie im Vorjahr wird das Festival „Adorfer Open Air“ über drei aufregende Tage auf dem Sportplatz der Turnvater-Jahn-Halle stattfinden. Zu hören gibt es Bands verschiedener Genres aus Deutschland, Tschechien und vor allem dem Vogtland. Wir freuen uns darauf, euch vom 23. bis 25.06.2017 willkommen zu heißen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Eintritt:

23.06 Freitag	5,- EUR	(ab 15.00 Uhr)
24.06. Samstag	7,- EUR	(ab 12.00 Uhr)
25.06. Sonntag	FREIER EINTRITT	(ab 12.00 Uhr)
Wochenendticket:	10,- EUR	

Überraschung für ein Adorfer Urgestein

Eine große Überraschung erlebte Horst Krauß im Adorfer Seniorenhaus „Sonnengarten“ am 14. Mai 2017. Seit ein paar Tagen verbringt er dort seinen verdienten Lebensabend. Den Adorfern besser bekannt als „Kraußen-Blanka“, bekam er Besuch einer kleinen Delegation seines Heimatvereins VFC Adorf. Klaus Thoß als ehemaliger, Mario Polster als aktiver Spieler und Mannschaftsleiter Mirko Wohlmacher überreichten ihm zwei Andenken der gesamten Mannschaft. Verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft überbrachte man ihm

auch viele herzliche Grüße des Vorstandes und der Mannschaften. Im Gespräch wurden so manche kleinere Episoden erzählt an die sich jeder sehr gerne zurückerinnerte. Über viele Jahrzehnte begleitete er mit viel Herzblut den Adorfer Fußball. Zwei Fußballherzen schlugen in seiner Brust, die Liebe zu Wismut Aue und die zu seinem Heimatverein. An dieser Stelle sagen wir noch einmal ein herzliches Dankeschön für deine Treue lieber Horst.

www.vfc-adorf.de
Mirko Wohlmacher,
VFC Adorf e.V.



Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Mai 2017

3.05.2017 Ölspur

Um 2.45 Uhr wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf über Funkmeldeempfänger zu einer Ölspur in die GEWA Music GmbH in der Oelsnitzer Straße in Adorf alarmiert. Bei einer Kontrollfahrt

des Wachschatzes verlor der Pkw durch einen technischen Defekt Öl. Diese Ölspur zog sich durch das gesamte Werksgelände. Die Kameraden streuten Ölbinder und reinigten anschließend die Fahrbahn. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem RW 2 und 12 Kameraden 1,25 Stunden im Einsatz.

13.05.2017 Nottüröffnung

Um 3.25 Uhr wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf über Funkmeldeempfänger zu einer Nottüröffnung in die Markneukirchner Straße in Adorf alarmiert. Als die Kameraden am Einsatzort eintrafen, waren der Rettungsdienst sowie die Polizei vor Ort. Nachdem die Tür geöffnet war, stellte sich heraus, dass für den Bewohner jede Hilfe zu spät kam. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF

KÜCHEN SPANNDECKEN BÖDEN
Komplettservice ein Küchenleben lang.

Entdecken Sie exklusive Küchen mit tollen Deko-Ideen für Ihr Zuhause.

mit einer vielseitigen **BOUTIQUE**

Siemens
life Kochschule

Küchen & Raumgestaltung Geipel

Jeden Sonntag Schautag!

FACHGESCHAFT

Küchen & Raumgestaltung Geipel · Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · Tel. 037463 83546 · www.kuechen-geipel.de

20/16 und 8 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

25.05.2017 Fehalarm

Um 10.20 Uhr wurden die Feuerwehren aus Adorf und den Ortsteilen Freiberg, Leubetha, Remtengrün und Gettengrün über Sirene und Funkmeldeempfänger zu einem Einsatz in die Schillerstraße 23 in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war der Grund für diesen Alarm. Am Einsatzort stellte sich dann schnell

heraus, dass es sich um einen Fehalarm handelte. Ein technischer Defekt hatte einen Rauchmelder ausgelöst. Somit konnte für alle Einsatzkräfte der Befehl „Einsatzabbruch“ gegeben werden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem Hubrettungsfahrzeug Bronto und 17 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

Manfred Hofmann; Freiwillige Feuerwehr Adorf

Kinder- und Familienfest Freiberg

Am Sonnabend, dem 20.05.2017, fand unser diesjähriges Fest statt. Wie meistens stand der Wettergott mit uns im Bunde und bescherte den überaus zahlreichen kleinen und großen Besuchern, die mit großer Erwartung gekommen waren, viel Sonnenschein. Der Shuttle-Bus der Freiburger und Adorfer Feuerwehr brachte viele Gäste vom Parkplatz am alten Bahnhof zum Festgelände. Der Kuchenbasar unserer fleißigen Bäckerinnen fand großen Anklang und im Nu war alles verkauft. Wie immer war die große Hüpfburg die Attraktion, auch das Kinderschminken bei Miriam Thomä ist sehr beliebt, weil sie mit großem Können agiert. Neu im Programm und eine tolle Bereicherung war die Entdeckerstation „Wald und

gestaltete sich zu einem Höhepunkt im Programm. Das Pferdereiten mit „Little Boy“ mit Birgit Richter war wie immer sehr begehrt und sie drehte unermüdlich Runde um Runde. Als Überraschungsgäste kam in Mittelaltergewändern die Adorfer „Fuchssippe“ vorbei und gab das Versprechen ab, nächstes Jahr mit einigen Darbietungen alle in ihren Bann zu ziehen. Für das leibliche Wohl, Getränke und verschiedene leckere Sachen vom Grill, sowie ein schmackhafter Kesselgulasch von Sebastian Süßdorf, war bestens gesorgt. Allen ein herzliches Dankeschön bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Festes, das wie immer großen Anklang fand. Bei einem geselligen Tanzvergnügen



Jagd“ mit Jägerin Marlene Müller, da konnten die Kinder ihr Wissen testen und bekamen kleine Preise als Belohnung. Der Auftritt der Adorfer Purzelgarde und der Chilischoten vom Adorfer Carneval Verein

gen mit „SOS“ Klang der Abend aus, und alle freuen sich schon heute auf das nächste Jahr.

Brigitte Lorenz; Dorf- u. Heimatverein Freiberg

Wie wird aus Holzleisten eine Blockflöte?

Am Mittwoch, den 3. Mai, durften Schüler und Pädagoginnen der Unter-Mittelstufe des Förderschulzentrums in Markneukirchen den Blockflötenbau Gerald Schneider in Zwota besuchen. Herr Schneider führte uns durch die Produktionsräume, wo wir viele Maschinen sehen konnten und beobachteten,

wie nach und nach aus Kanteln fertige Blockflöten entstehen. Bergahorn- oder Kirschholz werden in Kopf- und Fußstück verwandelt, für den Block wird Zedernholz aus Kenia in Afrika verwendet. Eine Maschine erinnerte uns an die Pommeszubereitung: Die grob vorbereiteten Röhren müssen in

flüssigem Paraffin kochen, damit sich die Poren schließen und das Holz nicht von der feuchten Atemluft aufquillt. Neben der Sopranflöte konnten wir verziert gedrehte Barock-Tenorflöten sehen und eine Kindergartenflöte, die sich mit weniger Griffelöchern, einer robusteren

Bauweise und durch eine größere Innenbohrung besonders für Anfänger eignet.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Herren Schneider und Herrn Tauscher für die interessante Stunde.

Uta Möller



seit 1979 in Adorf

„Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3



Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

Zum 10jährigen:

01.07.2007 Beherbergungsbetrieb mit weniger als 8 Betten; Inh. Gisela Honegger
01.07.2007 Einzelhandel mit Backwaren, Stehcafé; Inh. Roman Wunderlich

Zum 20jährigen:

01.07.1997 GP Elektronik; Inh. Klemens Pohl

Zum 25jährigen:

01.07.1992 Fuhrunternehmen Steffen Krauß
01.07.1992 Martins Kohlenhandel GmbH; Inh. Armin Zückmantel



Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

**Dorffest
Gettengrün**

vermìttags ab 10:00 Uhr

Traktorentreffen

nachmittags ab 13:00 Uhr

Blasmusiktreffen

Blasharpe Junges Egerlind / Adorfer Blasmusikanten / Handwerkerblasorchester Migma

abends ab 20:30 Uhr

KARO 10 Jahre

Ob Jung, ob Alt,
ob Klein, ob Groß ...
... hier ist für alle etwas los!

08. Juli

Sternquell

Festplätze an der „Alten Schule“ Gettengrün - Höhenweg 21

Fußballer beenden Saison und sagen Danke

Anfang Juni fanden die letzten offiziellen Punktspiele im Junioren- und Herrenbereich des Vogtlandkreises statt. Damit dürfen sich die kleinen und großen Mitglieder des Vereins auf eine erholsame und fußballfreie Sommerpause freuen. Der Vorstand möchte die Gelegenheit

nutzen, um sich bei allen Vereinsmitgliedern, Fans, Sponsoren und Unterstützern recht herzlich für die Einsatzbereitschaft zum Wohle des VFC Adorf in der Saison 2016/2017 zu bedanken. Auf ein Neues in der Saison 2017/2018. www.vfc-adorf.de Eric Schreiner, VFC Adorf e.V.



Sommer, Sonne, Sportfest

Bei strahlendem Sonnenschein fand in diesem Jahr das Sportfest der Zentralschule statt. Dabei ging es nicht nur um Spaß, sondern auch noch um gute Zensuren. Diese gab

es jedoch nur in den Leichtathletikdisziplinen wie Ballwurf, Kugelstoßen, Weitsprung und Sprint. Bei guter Musik (Danke an Alex Wolf) und leckerem Essen ließ es sich bis

in die Mittagsstunden gut auf dem Sportplatz aushalten. Abgerundet wurde das diesjährige sportliche Highlight durch die Siegerehrungen

für die verschiedenen Disziplinen. Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer!

C. Bachmann; Lehrerin ZS Adorf



So ein Theater...

... und das bereits zum dritten Mal. Mit dem Stück „Letzter Sommer“ fuhren unsere Schüler Laura Bähr (Kl. 6a), Alisa Bordea, Yvonne Back, Leonie Mahrla, Vanessa Martin (Kl. 8a) und Cecilia Seebonn (Kl. 10) zu den 24. Theatertagen nach Großenhain. Mit ihrem Stück „Letzter Sommer“ begeisterten sie das Publikum, vor allem diejenigen, die sich noch gut in die Zeit der DDR zurückversetzen können. Einige Zuschauer sagten später, dass durch das Theaterstück viele Erinnerungen an diese Zeit geweckt

wurden. Genau das wollten unsere Schauspieler erreichen. Doch nicht nur unsere Mädels hatten dort einen Auftritt, sondern sie bekamen auch die Gelegenheit, sich andere Theatergruppen anzuschauen und an einem Workshop teilzunehmen. Ein großes Dankeschön geht an die Mama von Alisa, die unsere Schülerinnen begleitet hat, und an den Papa von Yvonne, der die Requisiten für das Stück mit dem Auto nach Großenhain gebracht hat!

C. Bachmann; Lehrerin ZS Adorf



Fußballerinnen gewinnen Bronze beim Regionalschulamtsfinale

Unsere Fußballerinnen erkämpften in der WK II einen tollen 3. Platz beim Regionalschulamtsfinale im Zwickauer Westsachsenstadion. Das Auftaktspiel gegen das Gymnasium Markneukirchen ging, trotz 15:2 Torchancen für unsere Mannschaft, äußerst unglücklich mit 0:1 aus. Gegen die Käthe – Kollwitz – OS Crimmitschau wurde hochverdient 2:1 gewonnen. Die mit Landesligaspielerinnen bestückte

G. – Hauptmann – OS Limbach – Oberfrohna waren zum Abschluss dann eine Nummer zu groß für uns. Diesen schönen Erfolg errangen Gabriella Starcevic, Lea Schönland, Annika Funke, Emily Schankat, Antonia Breuer, Neele Voigt, Ida Ebert, Antonia Grimm, Marie – Luise Neumann und Antonia Wunderlich.

Herzlichen Glückwunsch!

Eure Sportlehrer



Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirche St. Michaelis

Gottesdienste Adorf

18. Juni 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Jubelkonfirmation

24. Juni 19.30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof

02. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

09. Juli 10.00 Uhr Predigtgottesdienst

Kindergottesdienst jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst.

Veranstaltungen Gemeinde Adorf

TrauerTreff - Umgang mit der Trauer, organisiert vom Kulturwerk Adorf

Montag, 3. Juli, 16.00 - 17.00 Uhr in der Schillerstr. 23 in Adorf

25. Kinder-Zeltwochenende (1.- 6. Klasse) „m&m“ martin & mehr

16.- 18. Juni in der Bennewitz in Markneukirchen

Einladungen bei Kathrin Schmidt, Anmeldeschluss 9. Juni, Teilnehmerbetrag: 10 €

Ansprechpartnerin: Daniela Jacob Tel. 037422 / 40990

Freie christliche Gemeinde Adorf „Hoffnung für Alle“ e.V.

Gottesdienste jeden Dienstag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in den Gemeinderäumen am Markt 28.

Wie der Vereinsname schon aussagt, ist ein Jeder eingeladen teilzunehmen. Weitere Sonderveranstaltungen, Informatives und Aktuelles findet man bei www.hoffnung-für-alle.de unter dem Link Gemeindeblatt.

STOWASSER

GEBÄUDEREINIGUNG

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft(m/w) zur Verstärkung unseres Teams.

Stellenangebot Unterhaltsreinigung

Arbeitszeit: täglich 16.00 – 22.00 Uhr

Einsatzort: Markneukirchen und Umgebung

Anstellungsverhältnis: Festanstellung

Vergütung: 8,50€ / Std. brutto

Führerschein: erforderlich

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Stowasser Gebäudereinigung GmbH

Gewerbepark 57 | 08258 Markneukirchen

037422 - 2497 | www.stowasser-reinigung.de

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



Pfennig Insel Adorf, Elsterstraße 18

Telefon 037423-78785

Neue Öffnungszeiten

Montag -Freitag 10.00-17.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat

10.00-12.00 Uhr



Unsere Angebote:

Bio-Blumenerde	nur 0,89 €
Sämereien großes Sortiment	ab 0,25 €
Blumenkästen, Pflanzgefäße, Untersetzer	ab 0,69 €
Carbolack 51 u. Holzschutzmittel	ab 16,95 €

Große Auswahl an

Schreibwaren, Bürobedarf, Spielwaren

Wolle, Kurzwaren, Riesensortiment Reisverschlüsse

einfach und zum Aushängen von 10 cm bis 85 cm, Plast und Metall

Untertrikotagen, Strümpfe

Unser Service für Sie: Briefpostannahme-Briefmarken

Jetzt Taschenkalender
für 2018 bestellen!

500 Stück für 75,- €

1000 Stück für 100,- €

Handliches Format 60
x 90 mm, passt in jede
Brieftasche!

grimm.media

☎ 037467-289823

**Sie benötigen Hilfe bei Fahrten zum Arzt, beim Einkaufen,
im Haushalt oder Garten? Wir sind für Sie da!**



Dienstag: 16 bis 18 Uhr und

Donnerstag: 10 bis 12 Uhr in der Schillerstraße 23,
4. OG WE Nr. 27 (Aufzug) in Adorf/V.

Internet: www.seniorengemeinschaft-ovl.de

Email: info@seniorengemeinschaft-ovl.de

Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e. V.

Telefon 037423 300065

Ferienprogramm der AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V.

Auch in den diesjährigen Sommerferien (26.06.17 – 04.08.17) gestaltet die Mobile Jugendarbeit Adorf/Bad Elster gemeinsam mit der Sozialpädagogischen Familienhilfe wieder ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche von 6 – 16 Jahren.

Treffpunkt sind jeweils die Räume des Beratungszentrums der AWO in der August-Bebel-Str. 8 in Adorf. Für Anmeldungen und Fragen erreichen Sie uns unter 0152 – 29280076 o. 037423 – 57888.

Die., 27.06.2017	Ferienmittagessen sowie
11.00 – 16.00 Uhr	Baden im Waldbad Adorf Kosten: 2,- €
Do., 29.06.2017	Ferienmittagessen danach
11.00 – 14.30 Uhr	Besuch der Straußenfarm „Amali“ in Gettengrün Kosten: 2,50 €
Die., 04.07.2017	Kino-Nachmittag in Plauen (mit Vogtlandbahn)
12.00 – 18.00 Uhr	Anmeldung bis 03.07. möglich Kosten: 5,- €
Mi., 05.07.2017	Ferienmittagessen sowie
11.00 – 16.00 Uhr	Baden im Waldbad Adorf Kosten: 2,- €
Die., 11.07.2017	Ferienmittagessen danach
11.00 – 15.00 Uhr	Sommerwanderung Kosten: 2,- €
Do., 13.07.2017	„Mit dem Förster unterwegs....“ (Streifzug und fachkundige Führung durch Schönecks Wälder)
13.30 – 18.00 Uhr	Kosten: 3,- €
Die., 18.07.2017	Besuch „Klein Vogtland“, danach
11.00 – 16.00 Uhr	Baden im Waldbad Adorf Kosten: 2,- €
Do., 20.07.2017	Ferienmittagessen danach
11.00 – 15.00 Uhr	Spaß + Spiel im Freien Kosten: 2,- €
Die., 25.07.2017	„Vogtlands Spitzenstadt“ (Zugfahrt, Bärenstein u. Weberhäuser) Kosten: 4,- €
Do., 27.07.2017	Ferienmittagessen danach
11.00 – 16.00 Uhr	Baden im Waldbad Adorf Kosten: 2,- €
Die., 02.08.2017	Ferienmittagessen, danach
11.00 – 15.00 Uhr	„Potz, Blitz und Donnerwetter“ Kosten: 2,- € (Allerlei Staunenswertes zu Bauernregeln, Wettervorhersagen und mehr)
Sa., 05.08. bis	2. AWO-Sommercamp Kosten: 5,00 €
So., 06.08.17	„Into the Wild 2.0“ in Bad Elster (bitte eigene Flyer beachten)
	Ort: 08645 Bad Elster, Wiese Vereinsheim Kleintierzüchter

AWO-Beratungszentrum „Oberes Vogtland“ - seit 25 Jahren erfolgreich in der Region

Am 28. Februar 1992 begann die Tätigkeit der ersten Mitarbeiter der damals noch in einem Gebäude am Markt befindlichen Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt. Seit dieser Zeit konnte vielen Menschen in den unterschiedlichsten Situationen und Problemlagen erfolgreich geholfen werden. Und so wollen wir heute einmal die einzelnen Säulen unseres Hauses kurz vorstellen: Unter dem Motto „Menschen können ihr Leben selbst gestalten“ bietet die Sozialpädagogische Familienhilfe Adorf Beistand und Unterstützung für Familien mit Kindern in besonderen Lebenssituationen. Wir sehen uns als Ansprechpartner in allen „Familienfragen“. Unser Angebot reicht von anonymer Beratung und Telefonaus-

kunft bis hin zur langfristigen Begleitung bei der Bewältigung belastender Lebenssituationen. Ziel unserer Arbeit ist es, die gedeihliche Entwicklung der Kinder in der Familie zu sichern und die Selbsthilfekräfte des Familiensystems zu aktivieren und zu stärken. Wir sind ein multiprofessionelles und engagiertes Team. Als aufsuchender Dienst besuchen wir die Familien auch im häuslichen Umfeld. Bei Bedarf begleiten wir Ämter- und Behördengänge. Wir sind wie folgt zu erreichen: Telefon: 037423 57888; E-Mail: spfh@awovogtland.de allgemeine Beratung: donnerstags von 15:30 Uhr – 18:00 Uhr. Die psychologische Beratungsstelle der AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V. bietet Be-

ratung und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Eltern sowie am Erziehungsprozess Beteiligte an. Unser Angebot gilt für jedermann, ist kostenfrei und freiwillig. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Als kompetente und einfühlsame Ansprechpartner stehen wir gerne Kindern, Jugendlichen und Eltern zur Seite z.B. bei Sorge um die Entwicklung Ihrer Kinder, bei Trennung der Eltern – wie gehe ich damit um, was braucht unser Kind-, bei familiären Krisen oder dem Wunsch nach Veränderung, bei Schwierigkeiten mit deinem sozialen Umfeld. Wir beraten Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Unser Dienst ist auch präventiv und Gemeinwesen orientiert in unserer Region tätig.

Die Angebote Mobiler Jugendarbeit und ihre Wirkung speziell in der Lebenswelt junger Menschen haben zum Ziel, eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu befördern sowie auf den Abbau sozialer Benachteiligung hinzuwirken. Ungünstige Lebenssituationen sollen hierbei spürbar verbessert werden. Dadurch wird es möglich, Handlungsspielräume zu erweitern und die Persönlichkeitsentwicklung nachhaltig zu fördern.

Die Arbeit speziell mit Cliquen und Peergroups soll mithelfen, positive Lernprozesse solidarischen Handelns zu fördern und zu unterstützen. Alle Interessen unserer

Klienten werden mit dem Ziel vertreten, wichtige und die Jugendlichen interessierende Fragen und Themenstellungen in die kommunalpolitische Diskussion einzubringen und so Prozesse und Entscheidungen positiv im Sinne der Jugendlichen zu beeinflussen. Bei Problemen bezüglich der Rückgewinnung öffentlicher Räume wie Spielplätze, Clubs und Einrichtungen oder der Erschließung und Erhaltung vorhandener Ressourcen, wirkt Mobile Jugendarbeit ebenfalls unterstützend mit.

Unsere Schuldner- und Insolvenzberatung ist Anlaufstelle für alle Personen, die mit ihren zu leistenden Zahlungen im Rückstand sind und keinen Ausweg mehr finden, die Situation alleine in den Griff zu bekommen. Häufig handelt es sich bei den Ratsuchenden um Personen, die aufgrund von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Scheidung, Trennung oder durch den Tod des Lebenspartners überschuldet sind oder denen die Überschuldung droht. Wir verfolgen das Ziel, die elementaren Bedürfnisse der Schuldner und ihrer Angehörigen (z. B. Wohnraum, Lebensmittel, Strom) zeitnah zu sichern und eine vollständige Regulierung der Schulden, unter Umständen durch ein Insolvenzverfahren mit anschließender Restschuldbefreiung, anzustreben.

Jens Eichelberger; mobile Jugendarbeit – Adorf



Echt Schaf

So lautete der Titel unseres diesjährigen Gemeindefestes, das wir am 21. Mai bei herrlichstem Frühlingswetter im Michaeliskindergarten feiern konnten.

Es ging um große, kleine, dicke, dünne, wollige, kahle, schwarze, weiße, ... Schafe, die gehorsam oder nicht, vom guten Hirten versorgt werden. Und es ging darum, dass dieser sich, um jedes Einzelne kümmert und aufopfert, als Bild dafür, wie Jesus sich um seine Ge-

meinde, um jedes einzelne seiner Kinder sorgt.

Passend zum Thema gab es jede Menge Aktionen, die von Klein und Groß begeistert angenommen wurden und den Tag zu einer runden Sache machten.

Ein großes Dankeschön allen, die dieses „Echt Schafe“ Fest mitgestaltet haben.

Ein ganz besonderer Dank geht an die Agrar-Farm Nicole & Toni Jacob aus Markneukirchen mit ihrem

Schäfer Enrico Adler, der extra eine kleine Schaf- und Ziegenherde plus Hühnerhund nach Adorf kutscherte, um das Thema den Kindern ganz anschaulich zu machen. Zudem erklärte Herr Adler während des

Gottesdienstes seine Tätigkeit als Schäfer und erläuterte seine Hirtenutensilien. Darüber hinaus stand er den ganzen Tag für Fragen und natürlich für Fotos zur Verfügung.
Robin Jacob; Leiter Mikita



andere hatten den entsprechenden Umschlag im Briefkasten. Es werden alle Jugendlichen zwischen 13 und 19 Jahren befragt, die in Adorf wohnen oder hier zur Schule gehen – insgesamt sind dies 372. Wir wünschen uns viele Teilnehmer, nur so ist eine gute Auswertung möglich.

Gibt es mehr als 50% Rücklauf, wird der Bürgermeister im Herbst für die Jugendlichen eine große Party ausrichten. Wir sind zuversichtlich, dass daraus was wird: Die ersten Fragebogen kamen bereits am nächsten Tag ausgefüllt zurück!
Antje Gößler; Hauptamtsleiterin



Zwei 40jährige Geschäftsjubiläen

Zum 40jährigen Geschäftsjubiläum beglückwünschte Bürgermeister Rico Schmidt am 01. Juni 2017 gleich zwei Geschäftsfrauen in Adorf. Frau Maria Dunkel, die gleich zweimal Glückwünsche entgegen nehmen konnte, freute sich über die Gratulation des Bürgermeisters. Denn das Geschäft, welches am 01.06.1812 von den Vorfahren von Frau Dunkel eröffnet wurde, hatte

sein 205jähriges Jubiläum. Maria Dunkel führt es nun auch schon seit 40 Jahren. Frau Ute Dobritzsch, die Inhaberin vom „Eiscafé am Markt“, freute sich ebenfalls über die Glückwünsche und Präsente des Bürgermeisters zum 40jährigen Geschäftsjubiläum. Wir wünschen beiden Geschäftsfrauen weiterhin alles Gute, Gesundheit und viele Kunden! **Beate Geipel**

Jugendbefragung

Im Rahmen des Projektes „Demografiewerkstatt Kommunen“ legt Adorf ganz besonderen Wert auf die Mobilisierung der Jugend und startete nun eine Jugendbefragung, um Einschätzungen zur aktuellen Situation der Stadt und für gewünschte Entwicklungen aus dem Blickwinkel der Jugend zu erhalten. Wir Erwachsenen haben vielleicht



Besuch von zwei Klassen der Zentralschule im Rathaus. Bereits bei der Erarbeitung des Fragebogens und auch beim Versandfertigstellen der Unterlagen halfen mehrere Jugendliche mit, dafür ein



nicht immer den richtigen Blick dafür, was Jugendliche interessant und lebenswert finden. Dies zeigte sich z.B. auch Ende April bei einem

herzliches Dankeschön! Am 1. Juni teilte Bürgermeister Rico Schmidt einen Teil der Fragebogen direkt an Schüler unserer Zentralschule aus,



Adorfer Kinder wecken auf Klassenfahrt die „Alte Feuerwache“ auf

Wir, die Kinder der Klasse 4a der Grundschule Adorf, verbrachten vom 08.05. bis 10.05.2017 spannende und aufregende Tage in der Jugendherberge „Alte Feuerwache“ in Plauen. Nach Ankunft und Ver-

die Kulissen schauen. Nach dem Mittagessen wanderten wir über die Freizeitanlage „Syratal“, wo wir spontan eine Runde mit den Minicars fuhren, zum Bärenstein Aussichtsturm. Danach ging es zum



teilung der Zimmer stärkten wir uns bei einem leckeren Mittagessen. Danach traten wir pünktlich 14.00 Uhr zum Selbstverteidigungskurs an, dort lernten wir unsere Kraft und Lautstärke richtig einzusetzen. Anschließend testeten wir unser Wissen bei einem Feuerwehrquiz. Bevor wir die Feuerwehrränge herunterrutschten, machten wir noch ein Fotoshooting in Feuerwehruniformen. Am Abend bastelten wir gemeinsam Bilderahmen für unsere Feuerwehrfotos und aßen selbstgemachte Burger. Der zweite Tag startete nach einer kurzen Nacht mit einem leckeren Frühstück und einem Besuch im Theater, hier durften wir mal hinter

Alaunbergwerk mit Schatzsuche. Bei der Abschlussdisco am Abend feierten wir ausgelassen bis wir erschöpft in den Betten landeten. Am letzten Tag räumten wir nach einem reichhaltigen Frühstück die Zimmer und traten wehmütig die Heimreise an. Die ganze Klasse bedankt sich recht herzlich bei ihrer Klassenlehrerin Frau Seifert für die schöne Ausfahrt, sowie bei den Eltern Annett Adler und Mark Träger, die uns begleiteten und natürlich bei den Mitarbeitern der Jugendherberge für die gute Organisation. Wir hatten viel Spaß und es waren drei tolle Tage! DANKE!

Kathrin & Mark Träger

„Begegnung im Grünen“

Am Montag, dem 22. Mai 2017, waren wir im Rahmen des grenzüberschreitenden Kindergartenprojektes – gefördert durch den Freistaat Sachsen – in Marienbad. Teilgenommen haben zwei Gruppen der Adorfer Zwergenvilla, sowie der tschechische Partner-Kindergarten in Treben mit ihren Betreuerinnen und Betreuern. Nach der gemeinsamen Busfahrt besuchten wir die Miniatur Parkstadt Marienbad, welche an das „Klein Vogtland“ in Adorf erinnert. Die Kinder hatten dort die Möglichkeit, detailgetreue Nachbildungen berühmter böhmischer Bauten in Augenschein zu nehmen. Nach einem großen Begrüßungskreis, in dem sich die Kinder auf Tschechisch und auf Deutsch begrüßen konnten, nahmen wir an einer Besichtigungsrunde durch das großflächige Parkgelände teil. Anschließend konnten

sich die Kinder gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Betreuern im Würstchen grillen am Lagerfeuer erweisen. Diese Mittagstärkung, welche von beiden Kindergärten gemeinsam zur Verfügung gestellt wurde, brachte den Kindern zusätzlich die Möglichkeit sich auszutauschen und so besser kennen zu lernen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es dann mit dem Bus zurück in Richtung Adorf. Unterwegs bekamen die deutschen Kinder, sowie deren erwachsenen Begleiter, die Möglichkeit den tschechischen Kindergarten Treben noch einmal genauer zu betrachten, bevor es zurück in die Zwergenvilla ging. Auch danken wir dem Kindergarten Treben für die gelungene Zusammenarbeit und hoffen, weiterhin gemeinsame Projekte gestalten zu können. **Maximilian Klier; Kita Zwergenvilla**



IHR VORTEIL JETZT bis zu 1)

4.695,- €

Abb. zeigen Sonderausstattung

PREISKRACHER

FRÜHLINGSGEFÜHLE!

BIG DEAL

6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

Der OPEL CASCADA „Edition“¹⁾ 1.4 Turbo, 88 kW (120 PS), Kurz zulassung 10 km, inklusive Stoffverdeck elektrisch, Metallic-Lackierung, Sitz- und Lenkradheizung, Parkpilot vorne und hinten, Rückfahrkamera, Radio CD 600 IntelliLink, Sportpaket, Sichtpaket uvm.

HAUSPREIS ab 25.900,- €

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 1) **229,- €**

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 30.595,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.244,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 779,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als unbundelter Vertreter tätig ist. 2) Händlerleistungsgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch innerorts 8,7 l/100 km, außerorts 5,5 l/100 km, kombiniert 6,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 154 g/km. Energieeffizienzklasse B.

Autohaus EXNER
Autohaus Exner GmbH & Co. KG

Unternehmensnetz:

Hof
Wunsiedler Str. 2
Tel. (09281) 7820

Naila
Kronacher Str. 40
Tel. (09282) 5071

Selb
Schlachthofstr. 4
Tel. (09287) 78964

Gera
Hinter dem Südbahnhof 19
Tel. (0365) 2059470

Hermesdorf
Lahnsteiner Str. 5
Tel. (036601) 7970

Oelsnitz
Untermarktgrüner Str. 27
Tel. (037421) 4740

opel-exner.de